

"Applied Kinesiology basierte Integrative Medizin"

Modul 04: Primäre Störfelder III – Dentales Störfeld und CMD 01. - 03.12.2023

Das Modul behandelt die bei vielen Beschwerdebildern kausal beteiligten primären Störfelder des Zahnfachs sowie die Craniomandibuläre Dysfunktion (CMD). Letztere kann aber auch sekundär oder tertiär entstehen. Angesichts von oft drastischen reflektorischen Auswirkungen beider Störungen auf den Muskel-Skelett-Apparat – aber auch weit darüber hinaus – sind die Kenntnis darüber aber auch die diagnostischen Werkzeuge und die integrativen Therapieansätze so überaus wertvoll. Alles das wird im Kurs in Theorie und Praxis vermittelt. Obgleich auch in anderen Modulen nochmal auftauchend, haben wir die wichtigsten häufig begleitenden Lymphabflussstörungen sowie Cranial Faults mit in das neu gestaltete Modul hineingenommen. Das macht den integrativen Charakter auch dieses Themas lebendig. Dieser wird noch vertieft durch den Gastbeitrag eines unserer engen Praxispartner, den ganzheitlich arbeitenden Berliner Zahnarzt, Christoph Arlom, von dem wir aus erster Hand Einblicke in die Sicht- und Arbeitsweisen unserer zahnärztlichen Partner erhalten.

Freitag			Seite
13:00	Komplexe regulatorische Integration des Zahnfachs	Bittmann	1
45´		T	
13:45	Das gestörte Zahnfach –	Bittmann/Schaefer	9
75′	Pathophysiologie, klinische Befundung und Bildgebung	T	
	Granulom, CKO, NICO/FDOK, Frühkontakt (neurologischer Zahn),		
	verlagerte und überzählige Zähne, Narben, Zysten		
15:00	Pause	Alle	-
15´			
15:15	AK-Befundung bei dentalen Störfeldern	Schaefer/Bittmann	36
30´		PD	
15:45	Integrative Therapie bei dentalen Störfeldern:	Schaefer/Bittmann	39
60´	Kooperation; Magnetfeld, Injektionstechniken, Laser	PD	
16:45 - 18:00	Übung	Bittmann/Schaefer	-
75´	AK-Befundung und integrative Therapie bei dentalen Störfeldern	P	
Samstag			
9:00	Integrative Zahnmedizin	Arlom	-
<i>90′</i>		T	
10:30	Pause	Alle	-
15´			
10:45	AK-Befundung & Behandlung zahnassoziierter lymphatischer	Schaefer/Bittmann	46
60′	Störungen	PD	
	Infraaurikulär, subclaviculär, suboccipital, Arcus zygomaticus,		
	Tonsillen;		
11:45	Übung	Bittmann/Schaefer	-
60´	Befundung & Behandlung zahnassoziierter Lymphabflussstörungen	Р	
12:45	Mittagspause	Alle	-
75´			
14:00	Das craniomandibuläre System	Bittmann	52
90′	- reguläre Mechanik des Temporomandibulargelenks (TMG)	T	
	- reguläre Interkuspidation		
	- gestörte Interkuspidation (Verzahnung, Frühkontakt,		
	asymmetrische Kraftverteilung, Retraktion)		
	- Kaumuskulatur		
	- Einführung Craniomandibuläre Dysfunktion (CMD)		



15:30	Pause	Alle	-
15'		7	
15:45	Klinische und AK-Untersuchung des TMG	Bittmann/Schaefer	74
60´	Ableitungen für die zahnärztliche Therapie	PD	
	TL und Challenge am Kauapparat mit Austestung der optimalen		
	Aufbisskorrektur; zahnärztliche Korrekturmöglichkeiten,		
	Schienenversorgung		
16:45 - 18:00	Übung	Schaefer/Bittmann	-
75´	Klinische und AK-Untersuchung des TMG	P	
Sonntag			
9:00	Untersuchung und Behandlung der Kaumuskulatur	Bittmann/Schaefer	99
60´	Kaumuskulatur – Testung und Behandlung	PD	
10:00	Übung	Schaefer/Bittmann	-
60´	Untersuchung und Behandlung Kaumuskulatur	P	
11:00	Pause	Alle	-
15´			
11:30	AK-Befundung und Behandlung aufbissassoziierter Cranial Faults	Schaefer/Bittmann	106
60´	Internal/External Frontal Fault; Bulge, Temporal Descent	P	
12:30	Übung	Bittmann/Schaefer	-
60´	Aufbissassoziierte Cranial Faults		
13:30	Mittagspause		-
30′			
14:00 - 16:00	Patientenbeispiel	Bittmann/Schaefer	-
120′	Demonstration Erstkontakt		

T – Theorie, PD – Praxisdemonstration, P – Praxis

Die Referenten (alphabetisch):

Christoph Arlom

Zahnarzt für Integrative Zahlheilkunde (Berlin),

Zahntechniker, Klassisch-konventionelle Zahnmedizin, Akupunktur, Neuraltherapie, Homotoxikologie, regulative Diagnoseverfahren und Implantologie

Prof. Dr. rer. nat. habil. Frank Bittmann

Ltr. Abt. Regulative Physiologie und Prävention, Dpt. Sport- und Gesundheitswissenschaften, Universität Potsdam; Vorsitzender und Mitgründer des Brandenburgischen Vereins für Gesundheitsförderung e.V.; Vorsitzender Landesverband Brandenburg der Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention; Heilpraktiker (Integrative Medizin, Manuelle Medizin, Applied Kinesiology)

PD Dr. phil. habil. Laura Schaefer

MA Lehramt Sport und Mathematik; Promotion im Fachgebiet Sportmedizin, Habilitation Sport- und Gesundheitswissenschaften; Wiss. Mitarbeiterin Universität Potsdam, Dpt. Sport- u. Gesundheitswissenschaften, Abt. Regulative Physiologie und Prävention; Heilpraktikerin (Applied Kinesiology, AK-basierte Integrative Medizin)